

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 46
Donnerstag,
14. November 2013

Volkstrauertag



Zum diesjährigen Volkstrauertag sind folgende Veranstaltungen vorgesehen:

Ortsteil Au: Am Samstag, 16. November 2013, findet um 18.30 Uhr ein Vorabendgottesdienst anlässlich des Volkstrauertages statt, umrahmt von der Musikkapelle Au.

Ortsteil Weisenbach: Am Sonntag, 17. November 2013, findet um 10.15 Uhr der Gottesdienst zum Volkstrauertag statt, umrahmt vom Kirchenchor Weisenbach/Au.

Die Bevölkerung ist zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen.



Impressum:
Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
E-Mail:
buergemeisteramt@weisenbach.de
www.weisenbach.de
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Straße 20,
www.nussbaum-wds.de
Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Toni Huber
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum,
Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung
der 1/4-jährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr
Vertrieb
(Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a,
71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13
E-Mail:
abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ mit Sitz in Gaggenau für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974, zuletzt geändert durch Gesetz vom 04. Mai 2009 (GBl. S. 192), in Verbindung mit § 79 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. April 2013 (GBl. S. 55), hat die Versammlung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ am 14. Oktober 2013 in öffentlicher Sitzung folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je	275.820 Euro
davon im Verwaltungshaushalt	260.220 Euro
im Vermögenshaushalt	15.600 Euro

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 0 Euro

3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 Euro

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000 Euro

§ 3

Die von den Verbandsmitgliedern zu entrichtende Umlage (netto) wird festgesetzt auf 222.420 Euro

Gaggenau, 15. Oktober 2013
Der Verbandsvorsitzende:

gez.
Christof Florus
Oberbürgermeister

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Schreiben vom 28. Oktober 2013, Az. 14-2207.2-3, die Gesetzmäßigkeit der von der Versammlung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ am 14. Oktober 2013 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 bestätigt.

Der Haushaltsplan des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ für das Jahr 2013 liegt von Freitag, 15. November 2013 bis 25. November 2013, während der Dienststunden im Rathaus Gaggenau, Hauptstraße 71, Erdgeschoss, Zimmer 12, zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Gaggenau, 4. November 2013

Der Verbandsvorsitzende:

gez.
Christof Florus
Oberbürgermeister

Satzung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ mit Sitz Gaggenau

zur 1. Änderung der Satzung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ mit Sitz Gaggenau vom 23. Mai 2006

Aufgrund von §§ 5, 6 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. April 2013 (GBl. S. 55, 57), hat die Versammlung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ am 14. Oktober 2013 in öffentlicher Sitzung folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1 Änderung der Satzung

§ 11 (Wirtschaftsführung und Rechnungswesen) der Satzung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“

mit Sitz Gaggenau vom 23. Mai 2006 wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 4 werden nach Satz 1 folgende Sätze angefügt:

„Die Verbandsmitglieder haben jeweils zum 31. Januar und 30. Juni eines jeden Jahres eine Abschlagszahlung in Höhe von jeweils 45 % der im Haushaltsplan festgesetzten Umlage zu leisten. Die Abrechnung der Umlage erfolgt bis spätestens März des Folgejahres. Abschlags- und Schlusszahlungen sind zwei Wochen nach Anforderung zu entrichten. Der Verband erhebt für rückständige Beträge Säumniszuschläge nach den Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes (KAG).“

2. Nach Absatz 4 wird folgender Absatz 5 hinzugefügt:

„5. Die Ansprüche des Verbandes gegen die Verbandsmitglieder aus Absatz 3 und 4 sind öffentlich-rechtlicher Natur.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2014 in Kraft.

Gaggenau, 15. Oktober 2013

Der Verbandsvorsitzende

gez.
Christof Florus
Oberbürgermeister

**Jahresabschluss
des Zweckverbandes "Im Tal der Murg"
mit Sitz in Gaggenau**

für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974, zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Mai 2013 (GBl. S. 55,57), in Verbindung mit § 95 b Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. April 2013 (GBl. S. 65), hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ am 14. Oktober 2013 in öffentlicher Sitzung den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2012 wie folgt festgestellt:

	Verwaltungs- haushalt EUR	Vermögens- haushalt EUR	Gesamt- haushalt EUR
1. Soll-Einnahmen	252.847,70	14.984,57	267.832,27
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
3. Zwischensumme	<u>252.847,70</u>	<u>14.984,57</u>	<u>267.832,27</u>
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	<u>252.847,70</u>	<u>14.984,57</u>	<u>267.832,27</u>
6. Soll-Ausgaben	252.847,70	14.984,57	267.832,27
7. Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	<u>252.847,70</u>	<u>14.984,57</u>	<u>267.832,27</u>
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	<u>252.847,70</u>	<u>14.984,57</u>	<u>267.832,27</u>
11. Differenz 10 - 5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
12. Abgänge an:			
12.1 Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
12.2 Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
13. Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00	0,00	0,00
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)	0,00	0,00	0,00
15. Vermögensrechnung - Bilanz Aktiva u. Passiva	0,00	0,00	0,00

Gaggenau, den 23. Oktober 2013

Der Verbandsvorsitzende:

gez.

Christof Florus
Oberbürgermeister

Terminsbestimmung

Aktenzeichen 2 K 29/12

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am Dienstag, 14. Januar 2014, um 8.45 Uhr im Raum 042, Sitzungssaal, im Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt **öffentlich versteigert werden:**

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Weisenbach **Blatt 1050 Gemarkung Weisenbach, Flurstück Nr. 3675/3 Gebäude- und Freifläche, Fabrikstraße 5, 1.878 m²**

Objektbeschreibung/Lage:

(lt. Angabe d. Sachverständigen):

Denkmalgeschütztes Mehrfam.-Haus, 4 Wohneinheiten, Bj. 1906, Massiv- und Holzbauweise, freistehend, 2-geschoss., unterkellert, ausgebautes Krüppelwalmdach, Gesamt-Wfl. EG-DG ca. 380 cbm, überdachter Grillplatz und Abstell-schuppen; EG- + OG-Wohnungen sind eigengenutzt, die beiden DG-Wohnungen leerstehend;

Verkehrswert: 175.000 Euro

Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.

www.versteigerungspool.de

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

Herr Rothenberger, Tel. 07222 384-0
Der Versteigerungsvermerk ist am 8. Mai 2012 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

gez. Schreiber, Rechtspflegerin

Ausgefertigt Rastatt, 28. Oktober 2013
gez. Götz
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

Amtliche Nachrichten

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. 30 Tonrohre zur Flaschenlage-

rung (zum Beispiel für Weinkeller),
Telefon 994062

2. Computertisch auf Rollen, Metall, hell lackiert; Stereo-Anlage mit Doppel-MC und Dreifach-CD-Player,
Telefon 9321530

3. Backgeschirr, verschiedene Formen,
Telefon 994606

4. Zwei Regenwassertanks à 1.000 Liter,
Telefon 2523

5. Couchtisch, sechseckig, schwarz, mit Fliesen in der Tischplatte,
Telefon 0177 5342936

6. Bügelmaschine, funktionsfähig; Teppich aus reiner Schurwolle, dunkelrot-schwarz gemustert, gut erhalten, 3,50 x 2,50 m,
Telefon 7373

7. PC-Flatscreen "Siemens", 17 Zoll, voll funktionstüchtig; Druckerstation "Canon" mit Scanner und Tintenstrahldrucker (funktionsfähig, schmiert aber), Tel. 64432

8. Gefriertruhe, voll funktionsfähig, Nutzinhalt zirka 350 Liter,
Telefon 07083 8375

Lichterglanz in Au bei der Martinsfeier

Traditionell am 11. November um 17.00 Uhr startete das diesjährige Martinsfest mit der Martinsfeier in der Kirche Maria Königin in Au.

Gestaltet wurde die Feier von 14 Vorschülern, die mit Gebeten, Fürbitten, dem Martinsspiel und einem Lichtertänzchen ihre ersten Auftritte als kommende Schulanfänger vortrugen. Pastoral begleitet wurde die Feier von Frau Feldin, die in ihrer Ansprache nach dem Martinsspiel daran erinnerte, wie wichtig doch teilen und helfen auch in heutiger Zeit ist. Zum Abschluss wurde das Lied „Ein bisschen so wie Martin“ gesungen, so dass die sehr gut besuchte Kirche vom Gesang aller hell erschallte.



Vor der alten Turnhalle erwarteten die Musiker des Musikvereins Weisenbach und der Musikkapelle Au alle Besucher des Laternenumzugs, um gemeinsam die ersten Martinslieder zu singen. Die Lichterprozession führte über die Rathausstraße, Kronplatz, Dorfweg zum alten Kindergarten, wo immer an verschiedenen Stationen angehalten und gemeinsam die Martinslieder gesungen wurden. Beendet wurde der Martinsumzug im Hof des Kindergartens, wo sich die Leiterin Eveline Warth bei den beiden Musikvereinen herzlich für die Unterstützung bedankte. Da-

nach wurden alle Teilnehmer zum gemütlichen Beisammensein in die Räumlichkeiten eingeladen. Vom Elternbeirat vorbereitet und mit Unterstützung fleißiger Helfer wurden den Besuchern kleine Imbisse sowie Glühwein und Kinderpunsch angeboten. Passend zu den Außentemperaturen wurde dieses Angebot von einer sehr großen Besucherzahl gerne genutzt.

Alles in allem eine gelungene Feier des Kindergartens, die ohne die Mithilfe des Elternbeirats nicht in

diesem Sinne hätte gestaltet werden können und ohne die Musiker nicht so klangvoll gewesen wäre.

Deshalb hiermit ein herzliches Dankeschön seitens des Kindergartens an alle Mitwirkende, die zu dieser gelungenen Martinsfeier beigetragen haben.

Ein Dank gilt auch der Freiwilligen Feuerwehr Weisenbach, die für die Sicherheit des Umzuges gesorgt hatte, sowie dem Gesangsverein „Eintracht“ Au, der die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat.

Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat Oktober 2013

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 30.09.13	1.736	629	120	2.485
Zugang				
Zuzüge	9	6	1	16
Geburten	0	0	0	0
Weggang				
Wegzüge	10	6	1	17
Sterbefälle	0	0	0	0
Stand der Bevölkerung 31.10.13	1.735	629	120	2.484

Seniorenfeier in der Weisenbacher Festhalle

Bei widrigen Witterungsbedingungen waren rund 200 ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger am vergangenen Sonntag der gemeinsamen Einladung der politischen Gemeinde sowie der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden zum

Weisenbacher Seniorennachmittag gefolgt.

In der herbstlich geschmückten Festhalle hatten wiederum örtliche Vereine und Institutionen dafür gesorgt, dass den älteren Mitbürgerin-

nen und Mitbürgern ein buntes Programm geboten und für das leibliche Wohl gesorgt wurde.

Zur Kaffeezeit konnten die Seniorinnen und Senioren aus einem reichhaltigen Kuchenbüfett auswählen.



Aerobic-Gruppe des TV Au

Schwungvoll eröffneten die Damen der Aerobic-Gruppe des Turnvereins Au mit einem zünftigen bayrischen Tanz den unterhaltsamen Nachmittag.



Schwarzwaldmarie-Tanzgruppe TV Au

Die Damen der Aerobic-Gruppe unter der Leitung von Tanja und Isabelle Wunsch holten sich zum zweiten Tanz männliche Verstärkung hinzu – die Schwarzwaldmarie mit Trachten, Bollenhut und Tanzkränzen begeisterte die Senioren.

Bürgermeister Toni Huber zeigte sich erfreut darüber, dass es trotz des schlechten Wetters wiederum zahlreichen Seniorinnen und Senioren möglich war, der Einladung zu folgen und somit den Nachmittag in Gesellschaft mit Gleichgesinnten zu verbringen. Er verband seine Grußworte insbesondere mit dem Hinweis auf die vielfältigen Angebote des Weisenbacher Seniorenrates, mit welchen es auch Menschen mit körperlichen Einschränkungen ermöglicht werden soll, mit entsprechender Hilfe weiterhin in der gewohnten, heimischen Umgebung wohnhaft zu bleiben.

Grußworte für die beiden Kirchengemeinden überbrachte Gemeindereferentin Michaela Feldin.



Gesangseinlagen der Dritten Klasse unter Leitung von Frau Mnich

Unbekümmert und erfrischend sangen sich die Drittklässler der Johann-Belzer-Werkrealschule in bunt gemischten Schul-T-Shirts mit ihrer Lehrerin Claudia Mnich am Flügel in die Herzen der Senioren.



Musikverein Weisenbach

Auf der Bühne hatten zwischenzeitlich die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Weisenbach Platz genommen, um unter Leitung des Vize-Dirigenten German Miles das abwechslungsreiche Programm fortzusetzen. Neben einem guten Viertele wartete zur Vesperzeit natürlich auch noch Herzhaftes auf dem Teller, welches den Senioren mundete. Gegen 18.00 Uhr oblag es Bürgermeister Toni Huber allen zu danken, welche zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatten. Neben den Mitwirkenden, Kuchenspendern, den örtlichen Banken und Elke Heigle als Küchenchefin, waren es insbesondere die Helferinnen und Helfer des Freizeitclubs, der Frauengemeinschaft, des Kirchenchores und der Gemeinde, sowie die Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr, welche den Fahrdienst übernahmen.

Infoveranstaltung

Einladung des Seniorenrats am kommenden Mittwoch, den 20. November, um 15 Uhr, in das kath. Gemeindehaus zu einer Infoveranstaltung.

Vorsorgevollmacht, rechtliche Betreuung und Patientenverfügung

Vorsorge treffen, um im Rahmen privatrechtlicher Regelungen seine finanziellen, gesundheitlichen und aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten an eine Person des Vertrauens zu übergeben, für den Fall, dass man aufgrund einer Erkrankung diese Dinge nicht mehr selber regeln kann - darum wird es bei der Frage um das Thema Vorsorgevollmacht gehen. Alternativ werden die Wege der Einrichtung einer rechtlichen Betreuung und deren Aufgaben aufgezeigt. Erweitert wird dieser Themenkomplex um das brandaktuelle Thema der Patientenverfügung, in der die Person Wünsche hinsichtlich einer Behandlungsform äußert, wenn das Lebensende absehbar ist.

Der Geschäftsführer Herr Andreas Funk vom SKM Rastatt informiert über dieses Gebiet aufgrund seiner eigenen Erfahrungen als rechtlicher Betreuer und erläutert aus eigener Praxis den Unterschied einer rechtlichen Betreuung und einer Vorsorgevollmacht. Das Mitglied des Seniorenrates Frau Renate Beck berichtet ebenfalls über ihre Erfahrungen als ehrenamtliche Betreuerin.

Informationen zur SEPA Einführung

Ab 1. Februar 2014 verändert der einheitliche Euro - Zahlungsverkehr SEPA, den bargeldlosen Zahlungsverkehr. Herr Patric Siegwarth von der Sparkasse Rastatt-Gernsbach informiert darüber, was als Privatkunde zu beachten ist. Alle Überweisungen und Lastschriften sind dann nach europaweit einheitlichen Verfahren vorzunehmen. Alle Seniorinnen und Senioren sowie an den Themen interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen.

Floristik zum Advent

Im Advent ist es Zeit kreativ zu sein, die Räume werden liebevoll geschmückt. Selbst zu gestalten ist der richtige Auftakt für die vorweihnachtliche Zeit und bringt zusammen mit dem gemeinsamen Arbeiten viel Freude.

Wir wollen eine moderne Kegelform oder Pyramide gestalten und benötigen dafür einen flachen Essteller oder ähnliches als Grundlage. Verschiedene Blatt- und Gehölzarten, aber auch pfiffige Akzente wie z. B. Bänder werden verwendet, die Kerzen eingearbeitet.

Als zweite Arbeit binden wir eine Blüte mit weihnachtlicher Ausstrahlung, die vielseitig verwendbar ist, als Tischdeko oder auch als Schmuck auf einem Weihnachtspäckchen.

Bitte mitbringen: Schere, Messer, Rebschere, Drahtzange, Lappen, Tischunterlage, Heißklebepistole (falls vorhanden) und einen flachen Essteller oder eine Tortenplatte mit einem Durchmesser von ca. 24 cm.

206515WE - Weisenbach

Ingrid Vogt

Dienstag, 19.11.2013, 19:00 - 22:00

Uhr, Johann-Belzer-Schule,
EUR 12,00 bei 11 - 12 TN / EUR 17,00 bei 8 - 10 TN / EUR 23,00 bei 5 - 7 TN (zzgl. Materialkosten)

Floristik zum Advent

Kurs für Kinder ab 8 Jahren

Der traditionelle Adventskranz ist unsere erste Arbeit für die vorweihnachtliche Zeit. Außerdem basteln wir schöne Gestecke aus natürlichen Materialien, bei denen auch Vorhandenes (wie Gefäße und Deko) verwendet werden kann.

Bitte mitbringen: Rebschere, Messer, wenn vorhanden geeignete Gefäße.

206526JWE - Weisenbach

Michaela Möhrmann

Mittwoch, 27.11.2013, 16:15 - 18:30

Uhr, Johann-Belzer-Schule,
EUR 10,00 bei 8 - 10 TN / EUR 13,00 bei 6 - 7 TN (Kursgebühr bereits ermäßigt, zzgl. Materialkosten)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Tel. 07224/7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Schulnachrichten

Johann Belzer Grund- und Werkrealschule Weisenbach

Elternsprechabend an der Werkrealschule Weisenbach-Forbach

Am Montag, 18. November 2013, findet der 1. Elternsprechabend in diesem Schuljahr an der Werkrealschule Weisenbach-Forbach für die Klassen 5 - 9 statt. Termine können über die Klassenlehrer vereinbart werden. Die Fachlehrer sind von 18.00 - 20.00 Uhr

anwesend. Die Klassenlehrer geben die eingeteilten Sprechzeiten über die Kinder bekannt.

Die Grundschullehrkräfte vereinbaren die Gesprächstermine mit den Eltern im Zeitraum bis Ende November.



Notruf bei Feuer 112

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 01805 19292-109 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de

von 8 bis 8 Uhr

(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

16./17.11. - ZÄ. Henny Bressel, Hauptstraße 140, Gaggenau, Telefon 07225 71427

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr

bis Montag 8 Uhr

16./17.11. - Praxis Gommel, Am Hainbuchenweg 2, Durmersheim, Telefon 07245 805785

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 - 8.30 Uhr

Samstag, 16. November

Central-Apotheke, Hauptstraße 28, Gaggenau, Telefon 07225 96560

Sonntag, 17. November

Flößer-Apotheke, Landstraße 4, Hörden, Telefon 07224 5513

Alle Angaben ohne Gewähr!

Vereinsnachrichten

FC Weisenbach, Abteilung Fußball

Spielberichte/Ergebnisse

Herren, Türkiyemspor Selbach - FC Weisenbach 0:4

Die Begegnung stand im Zeichen des anhaltenden Dauerregens. Beide Teams versuchten trotzdem das Beste aus den widrigen Bedingungen zu machen und neutralisierten sich in der ersten Halbzeit bei nur wenigen Tormöglichkeiten gegenseitig. Auch in der zweiten Hälfte kam wenig Spielfluss zustande. Aus einer leicht optischen Überlegenheit heraus gelang dem FCW dann schließlich doch der 0:1 Führungstreffer durch Julian Fortenbacher (51.). Bedingt durch den Rückstand waren fortan die Gastgeber das aktivere Team. Ein Treffer sollte den türkischen Sportfreunden an diesem Nachmittag jedoch nicht gelingen. Die Entscheidung fiel in der Schlussphase. Marius Ochsenfeld verwertete eine sehenswerte Vorlage von Luca Abondio zum 0:2 für den FCW (78.). Nur eine Minute später zeichnete sich

der Vorbereiter Luca Abondio dann als Torschütze zum 0:3 aus (79.). Den Schlusspunkt auf die erfolgreiche Vorrunde setzte dann Torjäger Marius Ochsenfeld (82.). Auch die Reserve war in ihrem letzten Spiel in diesem Jahr erfolgreich und schlug Türkiyemspor II hochverdient mit 4:0.

Frauen

SG Obersasbach - SG Weisenbach 3:0

Das Ergebnis spiegelt überhaupt nicht den Spielverlauf wider: Weisenbach hatte über 90 Minuten mehr Ballbesitz, war die dominierende Mannschaft und hatte mehr Torchancen. Die Gastgeberinnen gingen nach zwei Eckbällen sehr früh mit 2:0 in Führung, tauchten ansonsten nie mehr gefährlich vor dem Weisenbacher Tor auf. So war die Mannschaft gezwungen, über das ganze Spiel dem Ergebnis nachzurennen, während sich die Gegnerinnen nur noch hinten rein stellen mussten. Die Re-

aktion, der Wille und der Kampfgeist wurden leider nicht belohnt. Stattdessen erhöhte Obersasbach in der Nachspielzeit nach einem Missverständnis zwischen Abwehrspielerin und Torhüterin noch zum 3:0.

B-Juniorinnen

SG Unzhurst - SG Weisenbach 5:0

Zu Gast beim Tabellenführer war für die SG Weisenbach nicht viel zu erben. Dennoch schlugen sich die Mädels gegen spielerisch und körperlich starke Gegnerinnen wirklich tapfer. Trotz der fünf Gegentore hat die Defensivabteilung eine ordentliche Leistung abgeliefert. Obwohl in den Reihen der Gastgeber zahlreiche Auswahlspielerinnen im Einsatz waren, die sowohl individuell als auch im Zusammenspiel deutlich überlegen waren, gelang es unserer Abwehr immer wieder, mit vereinten Kräften, das flüssige Kombinationsspiel der Gegner zu unterbinden

und die gefährlichen Stürmerinnen vom eigenen Tor fern zu halten. Am Ende siegte die SG Unzhurst hoch verdient, allerdings fiel das Ergebnis aus Weisenbacher Sicht zu hoch aus.

Hallenturnier der Alten Herren

Am Samstag, den 16.11.2013, veranstaltet die SG Forbach-Weisenbach ein Hallenturnier in der Sporthalle Forbach. Die Gruppenspiele beginnen ab 16 Uhr. Die Endrunde und Finalspiele werden mit einem Einlagespiel der F-Jugend um 19 Uhr eingeläutet. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Die SG Forbach-Weisenbach freut sich auf Ihren Besuch.

Gesangverein Eintracht Au

Chorprobe

Am Freitag, 15.11.2013 - 19.30 Uhr
Probe des gemischten Chors im
Sängerheim.

DRK Ortsverein Gernsbach

Zur Blutspende gibt es keine Alternative

Der DRK-Blutspendedienst bittet um Unterstützung durch eine Blutspende **am heutigen Donnerstag, dem 14.11.2013 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr in Gernsbach, DRK-Haus, Am Bachgarten 9**

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

LAG Obere Murg

Große Resonanz beim Panoramalauf



Am 20. Oktober führte die LAG Obere Murg ihren traditionellen Panoramalauf durch. Angeboten wurden Läufe über 15, 6, 10 und 1 km sowie ganz neu eine kurze Runde für die Kleinsten. Trotz des regnerischen Wetters gingen insgesamt über 160 Läuferinnen und Läufer über die verschiedenen Distanzen an den Start, der Ältteste 73 Jahre alt, die jüngste Teilnehmerin gerade einmal 3 Jahre alt. Zunächst machten sich 45 Läuferinnen und Läufer auf die 15 km Strecke. Als Schnellster überquerte Heiko Nufer (RSV Tria Bühlertal) nach 58:58 Min. die Ziellinie, gefolgt von Norman Roth (LAG) in 1:00:12 Min. und Martin Schillinger (LAG) in 1:02:10 h. Schnellste Frau über diese Strecke war Tanja Marx (LAG) in 1:13:50 h vor Simone Gernsbeck-Scherer (LAG) in 1:24:47 h und Birgit Burer (JFF Rutesheim) in 1:25:37 h.

52 Läuferinnen und Läufer gingen über die 6 km Strecke an den Start. Hier gewann Stefan Fritz (SG Stern Gaggenau) in 21:23 Min. vor dem Vorjahressieger Marius Gerstner (LAG) mit 22:05 Min. und Jens Mungenast (LAG) in 24:45 Min. 26 Läuferinnen gingen für die Lebenshilfe an den Start über die 6 km. Auch in diesem Jahr geht wieder ein Teil des Startgeldes an die Lebenshilfe zur Unterstützung. Die Scheckübergabe an die Lebenshilfe wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Ca. 20 Läuferinnen und Walkerinnen hatten sich unter dem Motto „Ge-

meinsam starten - gemeinsam ankommen“ auf die 10 km Genusslauf Strecke gemacht und trotzten den widrigen äußeren Bedingungen mit guter Laune.

Lebhaft wurde es nochmals, als die Kinder auf die 1 km Straßenstrecke an den Start gingen. Über 50 Kinder liefen begeistert durch die Straßen von Langenbrand. Wie im vergangenen Jahr dominierte Noah Elsenhans das Feld, der nach 3:20,5 Min. als erster im Ziel einlief. Ihm folgten Marius Hürst und Felix Gernsbeck. Das schnellste Mädchen war Sita Hürst in 3:52,5 Min. vor Alina Weiler und Linda Asal. 12 ganz Kleine liefen eine Runde um die Halle und wurden von Papa, Mama, Oma, Opa und den vielen Zuschauern ins Ziel gejubelt. Am schnellsten war hier Marie Theuermann vor Denies Penzes und Valentin Morgenstern. Groß war auch ihre Freude bei der Siegerehrung, als jedes Kind nicht nur eine Urkunde, sondern sogar eine Medaille und einen kleinen Preis mit nach Hause nehmen durfte. Wir bedanken uns für die Unterstützung der Sparkasse Rastatt-Gernsbach, die die Pokale für die Sieger der Erwachsenenläufe und eine Geschenktasche für jedes Kind gesponsort hatte. Es war wieder eine sehr schöne und gelungene Veranstaltung, viele fleißige Hände vor und hinter dem Tresen haben dazu beigetragen, und das ganze Organisationsteam freut sich auf den Panoramalauf am 19. Oktober 2014.

Winterfahrt zum Weihnachtsmarkt Stuttgart

Am Mittwoch, 11. Dezember, starten wir unsere Winterfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Stuttgart. Nach dem Mittagessen im Ratskeller steht der Nachmittag zur freien Verfügung, zum Besuch des Weihnachtsmarktes oder der Markthalle oder für einen Einkaufsbummel in der Kö-

nigstraße. Auf der Rückfahrt Einkehr im Gasthaus "Ritter" in Büchenau zu einem gemütliche Abschluss.

Abfahrt in Weisenbach an der Kirche um 9.05 Uhr

Anmeldungen bei Hermann Fleischmann, Tel. 07225 / 2979.

VdK Ortsverband Murgtal

Fahrt nach Ettenheim zur Aktion "Frohe Herzen" - Winterlandschaftsimpressionen

Am **06. Dezember 2013** fahren wir nach Ettenheim/Rust zur Aktion „Frohe Herzen“ - Winterlandschaftsimpersion. Genauer Abfahrtsort und - Zeit wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Es wäre schön, wenn Sie sich an die-

sem Tag die Zeit nehmen könnten, um mit uns einen vorweihnachtlichen Tag zu genießen. Anmeldung hierfür bis spätestens **20.11.2013** unter 07225 76285 oder vdk.christa.heck@kabelbw.de

Teilnehmerzahl begrenzt.

Naturfreunde Weisenbach

Bastelangebot für Kinder Kegelausflug

Weihnachtliches

Windlicht mit Window-Color

Nur noch wenige Tage und die Adventszeit beginnt. Mit einem selbst gestalteten Windlicht wird diese Zeit zu Hause noch gemütlicher.

Deshalb treffen wir uns am **Diens- tag, 26.11.2013, um 16:00 Uhr** im Naturfreundehaus, um aus einem gewöhnlichen Einweckglas ein schönes Windlicht mit Window-Color, Bändern, Glitter und allerlei weihnachtlichem Deko-Material herzustellen. Teilnehmen können Kinder ab 8 Jahren. Der Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder beträgt 5,00 Euro. Mitglieder sind vom Unkostenbeitrag befreit. Im Unkostenbeitrag ist auch ein Getränk sowie eine kleine Überraschung für die Kinder enthalten. Da die Teilnahme begrenzt ist, ist eine telefonische Anmeldung bei Laura Schaible Tel.: 07224/40881 unbedingt erforderlich.

Auf euer Kommen freuen sich Laura und Jessica.

Es sind noch Plätze frei! Gäste sind herzlich willkommen. Wir treffen uns am 16. November, um 13 Uhr, am Rathausplatz in Weisenbach. Hier geht es mit dem Bus (ca. 1 Stunde Fahrzeit) weiter.

Wir werden einen wilden, lustigen und hoffentlich unvergesslichen Tag verbringen. Anmeldung und Info bei Annett Schaible 0151 - 20123994.

Besuch der Badisch Bühn

Und weil es so schön war, wollen wir wieder hin! Am 25. Januar 2014 fahren wir deshalb zu „Em Karle sei Dande“. Anmeldungen bitte bis zum 6. Januar 2014. Im Naturfreundehaus hängt eine Liste aus oder telefonisch bei Annett Schaible. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Annett Schaible 0151 - 20123994.

Wir können nicht nur wandern - Naturfreunde Weisenbach.
www.naturfreunde-weisenbach.de

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Fasenteröffnung - 22 Jahre Eichos am 15.11.2013

Hie Eicho und Hurra!!!
Jawohl, die Eichos sind jetzt 22
Jahr!

Das wollen wir
ganz groß mit Euch feiern,
deshalb tun wir eine Party anlei-
ern.

Die Festhalle schon
fasentlich geschmückt,
aus dem Schrank geholt das Häs -
das gute Stück
und auf geht's nach Schloss Erlen
in die Festhalle,
denn da lasse mir es
so richtig knalle.

Auswärtige Häsgruppe und Gug-
gemusik sind dabei,
da wird was gebote - so allerlei.

Auch die neuen Eichos
werden getauft,
denn das ist so bei uns der
Brauch.

Ihr seid alle herzlich eingelade
aus nah und fern,
denn unser Wirtschaftsteam ver-
wöhnt Euch gern.

Ab 19.30 Uhr
geht's in der Festhalle los
und der Abend,
der wird ganz famos.

Ein DJ legt dann noch Musik auf
Und wir hoffen
Ihr seid alle gut drauf.
Hie Eicho!!

Wer den neu gewählten Prinzen
Max I. sowie den Elferrat in die
Festhalle begleiten möchte, der
trifft sich ab 18.30 Uhr im Sprit-
zenhaus zum Einstimmen auf die
Fasenteröffnung. Der Fanfaren-
zug wird den närrischen Zug nach
Schloss Erlen begleiten.

Abbau bzw. Aufräumarbeiten

Der Abbau bzw. die Aufräum-
arbeiten beginnen am Samstag,
16.11.2013, ab 14.00 Uhr. Um rege
Beteiligung wird gebeten.

Rückblick - Auftritt beim Finale der Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft



Am 20.10. traten wir beim Finale der Deutschen Tourenwagen-Meisterschaft auf dem Hockenheimring auf. Der Tag war leider äußerst verregnet und selbst die teflonbeschichteten Uniformen hielten am Ende nicht mehr Stand. Dennoch war es ein großes Erlebnis, das Rennen und die Vorbereitungen aus nächster Nähe, von direkt an der Startlinie zu erleben. Eine Stunde vor dem Rennen marschierten fünf Züge der Ver-

bandssektion Süd in gemeinsamem Spiel auf der Zielgerade auf. Von den Zuschauern im Motodrom viel beklatscht wurde an beiden Enden der Gerade zum Platzkonzert aufgespielt. Nach dem Abmarsch blieben wir direkt an der Rennstrecke, anstatt die nassen Sitzplätze einzunehmen. So konnten wir neben dem ohrenbetäubenden Motorenlärm auch die Grip-Girls aus nächster Nähe bewundern. Für das nächste Jahr be-

müht sich der FZ-Verband um einen Auftritt beim Formel 1-Rennen.

Fasnteröffnung

Am morgigen Freitag, 15.11., beginnt in Weisenbach die Fasnacht. In diesem Jahr feiern die „Eichos“ ihr Jubiläum. Wir unterstützen sie und den Prinzen, um mit großem Getöse auf Schloss Erlen einzumarschieren. Treffpunkt ist um 19 Uhr in der Narrhalla im Spritzenhaus.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Wanderung am Mittwoch

Mittwoch, 20. November

Die Mittwochswanderer treffen sich um 10.00 Uhr am Gernsbacher Bahnhof, wandern mit Paul vorbei am Schwimmbad Ottenau, der Mümmelmann- und der Echlehütte

und zurück vorbei am Gaggenauer Schwimmbad zum Bahnhof Gaggenau. Tel.-Info: 07224-4342.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Langenbrand

Mittwochswanderung am 20. November

Die nächste Wochentagswanderung des Schwarzwaldvereins Langenbrand findet am Mittwoch, dem 20. November 2013 statt. Hierzu treffen sich die Teilnehmer um 13:30 Uhr, mit Pkw am Parkplatz bei der Festhalle in Langenbrand. Von dort wird zum Parkplatz beim Bahnhof Forbach gefahren. Mitfahrgelegenheit ist gegeben. Ab dort findet mit Wanderfreundin Sibylla Bauer eine bequeme Wanderung auf Gausba-

cher Rundwegen statt, die mit einer Schlusseinkehr in Forbach beendet wird.

Zu diesem Wanderunternehmen sind alle Mittwochswanderer, Freunde des Wanderns sowie Gäste recht herzlich eingeladen. Über eine große Beteiligung würde sich die Wanderführerin sehr freuen.

Wanderführerin: Sibylla Bauer, Telefon 07228/3182

DLRG Weisenbach-Reichental-Forbach

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 16. November 2013, findet um 19.30 Uhr in Weisenbach im Gasthaus „Grüner Baum“ die Generalversammlung der Ortsgruppe Weisenbach-Reichental-Forbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Freitagstreff

Am 15.11.13 laden wir ab 19.30 Uhr zum Freitagstreff ins Kolpinghaus ein.

Voranzeige

Kolping-Gedenkgottesdienst und Generalversammlung am 01.12.2013!

Königsfeier 2013 in der Luftgewehrhalle

Wieder einmal neigt sich ein Jahr dem Ende. Traditionell schließt der Schützenverein Weisenbach das Jahr mit seiner Königsfeier ab. Diese wollen wir in einem vorweihnachtlichen Rahmen vornehmen und außer dem Schützenkönig und der Schützenkönigin die Vereinsmeister 2013 auszeichnen.

Die Königsfeier des Schützenverein Weisenbach 1922 e.V. findet am 07.12.2013, ab 19.00 Uhr, in der Luftgewehrhalle statt.

Wie immer ist für das leibliche Wohl gesorgt. Außerdem wird z.B. eine kleine Tombola für ein bisschen Spannung und Unterhaltung, außerhalb der schießsportlichen Auszeichnungen, sorgen.

Zur besseren Planung bitten wir um Rückmeldung bis zum 23. November 2013. Rückmeldung bei: Sabine Wunsch (Erlenstr. 30, Tel.: 07224/67965), Konrad Bleier (Weinbergstr. 25, Tel.: 07224/40286)

Volkstrauertag-Gottesdienst

Die Musikkapelle umrahmt den Gottesdienst in der Kirche Maria Königin in Au am Samstag, 17.11.13. Die Aktiven treffen sich um 16:00 Uhr im Probelokal zum Einspielen. Kleiderordnung: Uniform.

Musikerversammlung

Im Anschluss an den Gottesdienst findet die Musikerversammlung im Probelokal statt.

Auftritt Helmut Dahringer Haus

Die MusikerInnen treffen sich am Montag, 18.11.13, um 16.30 Uhr an der Jakob-Bleyer-Brücke zur Abfahrt nach Gaggenau. Auftrittsdauer 17 bis 19 Uhr.

Kleiderordnung: Uniform

Bezirksimkerverein Gernsbach

Novemberstammtisch im „Lautenfelsen“

Der Novemberstammtisch findet am 15.11.2013, um 19.30 Uhr, im Landgasthof "Lautenfelsen" in Lautenbach statt. Bei eventueller

Veränderung der Völkerzahl bitte die neue Völkerzahl jetzt melden. Harry Braunwart, Schriftführer, Tel. 0152 04449404

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten der Pfarregemeinden St. Wendelin, Weisenbach und Maria-Königin, Au

16.11.2013 – 24.11.2013

Samstag, 16.11.2013

18.30 AU **Sonntagvorabendmesse zum Volkstrauertag mitgestaltet von der Musikkapelle Au**

Sonntag, 17.11.2013

Diaspora-Kollekte

10.15 WB **Hl. Messe zum Volkstrauertag, mitgestaltet vom Kirchenchor**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde, für einen lieben Verstorbenen und Angehörige, 2. Seelenamt für Erwin Götz

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

14.30 WB **Taufe** des Kindes Annika Kunzelmann

Dienstag, 19.11.2013

08.00 AU Rosenkranzgebet

Mittwoch, 20.11.2013

08.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 21.11.2013:

07.30 WB **Schülergottesdienst**

18.30 WB **Hl. Messe**, zu Ehren des Hl. Bruder Konrad von Parzham, für verstorbenen Mann und Angehörige

Freitag, 22.11.2013

08.00 AU Rosenkranzgebet

08.30 WB Rosenkranzgebet

Samstag, 23.11.2013

16.30 AU **Beichtgelegenheit**

17.00 AU **Vorabendmesse zum Christkönigssonntag**, 2.

Seelenamt für Hermann Debelt

Sonntag, 24.11.2013

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

Weihnachtskarten zugunsten der Jugend- und Jugendverbandsarbeit

Am 16./17.11.2013 werden jeweils nach den Gottesdiensten in Weisenbach und Au Weihnachtskarten angeboten, die gegen eine Spende zugunsten der kirchlichen Jugendarbeit erworben werden können.

Adventskalender 2013 und Michaelskalender 2014

Durch die Advents- und Weihnachtszeit gibt es jeden Tag einen neuen Impuls im Essener Adventskalender, der ab sofort zum Preis von 2,80 Euro im Pfarrbüro (jeweils am Dienstagmorgen) erworben werden kann.

Ebenso sind die neuen Michaelskalender zum Preis von 6,00 Euro erhältlich.

Pfarrversammlung

Am Sonntag, den 17.11.2013 ist um 18.00 Uhr im Gemeindehaus Weisenbach eine Pfarrversammlung zur Zukunft von Pfarrhaus und Belzerhaus.

Dankesworte von Pater Bernardo

In diesen Tagen kam ein Brief aus Brasilien, in dem uns Pater Bernhard schreibt, dass er die Spende der Sternsinger aufgrund bürokratischer Verzögerung erst jetzt bekommen hat. Umso dankbarer ist er für das völlig unbürokratische Engagement der Sternsinger von Weisenbach und Au.

„Lieber Thomas, schon lange haben wir nichts mehr voneinander gehört. Ich kann nur hoffen, dass es Dir gut geht und dass die Pastoralarbeit im Jahr des Glaubens Freude macht. Hoffentlich bist Du mit dem neuen Papst aus Argentinien zufrieden.“

den. Dieser Tage kam die Spende der Sternsinger von Weisenbach an. Dafür danke ich herzlich Dir und der Heimatgemeinde Weisenbach. Lege Dir eine Kopie meines Schreibens an das Kindermissionswerk bei. Grüße mir bitte die Heimatgemeinde – soweit man sich noch an mich erinnern kann. Mit brüderlichen Grüßen, Bernardo.“

Bildungswerk:

Vortrag von Pfarrer Merkel

Am Sonntag, den 24. November 2013, um 20.00 Uhr wird Herr Pfarrer Merkel im Gemeindehaus Weisenbach einen Vortrag halten zum Thema:

„Selbsterkenntnis und religiöse Praxis als Voraussetzungen zur Gotteserkenntnis im frühen ägyptischen Mönchtum“.

Mit dem Edikt von Mailand 312 erklärte Kaiser Konstantin das Christentum zu einer erlaubten Religion. Schnell wurde Christwerden mo-

dern. Aus der Märtyrerkirche der ersten drei Jahrhunderte wurde eine Volkskirche mit Anzeichen von Verweltlichung: Eine der Ursachen für das in Ägypten sich entwickelnde Mönchtum. Männer und Frauen verweigerten sich der so entstandenen politischen und kirchlichen Situation und gingen in die Wüste. Jenseits der Zivilisation lebten sie dort als Einsiedler oder in einem der neu gegründeten Klöster. Ihr Leben verstanden sie als gelebte Nachfolge Christi in Armut und Ehelosigkeit. Mit all ihren Wünschen, Leidenschaften und Schwächen suchten sie mit Gottes Gnade den Weg zu Gott. Ihr Motto: Ohne Selbsterkenntnis und ohne Kampf gegen das Böse gibt es keine Gotteserkenntnis. Ihr Ringen fand Niederschlag in einer Literatur, die heute wieder neu entdeckt wurde. Im Vortrag geht es um Schriften von Cassian und Evagrius Pontikus, deren Schriften geistliche Grundlage für viele Orden, insbesondere den Benediktinerorden geworden sind.

Wahl der Kirchenältesten

Liebe Gemeindeglieder!

Wir weisen nochmal darauf hin, dass am 1. Dezember 2013 die neuen Kirchenältesten gewählt werden. Bitte wählen Sie !

Vom 25. November bis 30. November 2013 stehen die Wahlurnen:

- im Rathaus in Reichental
- in der Wendelinus-Apotheke in Weisenbach
- im Bürgerbüro im Rathaus in Forbach

- im Pfarramt in Forbach, Schifferstraße 13, zu den üblichen Öffnungszeiten sowie am Sonntag, dem 24.11.2013 in der Kirche in Weisenbach und am Sonntag, dem 1.12.2013 in der Kirche in Forbach zu den Gottesdienstzeiten.

Ansonsten kann der Wahlbrief per Post an das Pfarramt Forbach, Schifferstraße 13, geschickt werden.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH- WEISENBACH

Sonntag, 17. November

10.00 Uhr Gottesdienst in Forbach

Mittwoch, 20. November

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Weisenbach

19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl in Weisenbach

Auch dieses Jahr beteiligen wir uns wieder an der

Kleidersammlung für Bethel

Sie können Ihre Kleiderspenden in unserer Kirche in Forbach an folgenden Tagen abgeben:

Samstag, 16.11. von 15 bis 16 Uhr

Sonntag, 17.11. ab 9.30 Uhr

Samstag, 30.11. von 15 bis 16 Uhr

Sonntag, 01.12. ab 9.30 Uhr

Was sonst noch interessiert

Liebe Leserinnen und Leser,

Ihre Basteltipps für Tisch- und Weihnachtsdeko sind gefragt. Machen Sie mit und senden Sie uns Ihre Beiträge zur Veröffentlichung zu.

www.nussbaum-messe.de/aktionsseiten/Basteltipps

Die besten Beiträge werden in den Amts- und privaten Mitteilungsblät-

tern von Nussbaum Medien Weil der Stadt, Nussbaum Medien Rottweil und Nussbaum Medien Uhingen sowie online veröffentlicht.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und sagen schon jetzt herzlichen Dank fürs Mitmachen.

Der Verlag